
Seminargruppentreffen 78/413 der ehemaligen Hochschule für Verkehrswesen "Friedrich List" Dresden

vom 29. September - 03. Oktober 2023 in Wien (Organisation: Sabine Seitz)

Allgemeines



Nach langer Zeit (Coronabedingte Pause!) fand das eigentlich schon für 2020 geplante Treffen in [Wien](#) statt

Unterkunft war für die meisten Angereisten das [Shani Hotel Wien](#) ganz in der Nähe des Wiener Hauptbahnhofes.

Da Sabine ein [Programm](#) bereits für Freitagnachmittag angeboten hat, nutzten die Meisten das Angebot und reisten schon am Donnerstag (28. September) an.

Damit stand für die am Donnerstag Angereisten der **Freitagvormittag** zur freien Verfügung. Andrea, Conny und ich nutzten das für eine erste Besichtigungsfahrt mit der Straßenbahnlinie D bis zur Endstelle Nussdorf und folgenden Fußmarsch (teilweise) zurück vorbei an vielen bei der Hinfahrt gemerkten Sehenswürdigkeiten

Am Rathausplatz fanden gerade die Markttag des Waldviertels statt, eine gute Gelegenheit für einen erfrischenden Imbiss.

Am **Freitagnachmittag** begann dann das offizielle Programm, Treffpunkt war am Hotel Schani, von wo es mit der Straßenbahn bis zum Burgring ging dann zu Fuß weiter über den Heldenplatz und die [Hofburg](#) zum [Looshaus](#) am Michaelerplatz, wo es eine sehr interessante Privatführung gab, an deren Ende ein Gruppenfoto entstand.

Danach zu Fuß wieder vorbei an der Wiener Hofburg, Albertina und dem Faschismus-Mahnmal zum Schwarzenbergplatz, wo sich auch das [Falco's](#) befindet, in dem es das Abendbrot gab.

Samstag, 30.9.2024

An diesem sonnigen Tag war der Start wieder am Schani-Hotel und es ging zur Stadtbesichtigung unter Sabines Führung mit fachkundiger (!) Kommentierung zu Fuß durch den Belvederegarten, über den Heumarkt und Karlsplatz zum Stephansplatz mit dem [Stephansdom](#), der besichtigt wurde, einige fuhren mit dem Fahrstuhl (nach langer Wartezeit) auf den Nordturm, um Wien von oben zu bewundern.

dann ging es über den Hohen Markt mit der [Ankeruhr](#) zu einen kurzen Stehimbiss und danach zum Donaukanal.

Am Schwedenplatz war Zeit für eine Erfrischung im ital. [Eiscafé](#).

Da immer noch genug Zeit war, kam der Wunsch auf, den Prater zu besuchen (Wien ohne Praterbesuch?).

Also fuhren wir mit der U-Bahn zum Praterstern und gingen in den [Wiener Prater](#) wo sich umgeschaut wurde, aber ich glaube nicht, daß jemand ein Fahrgeschäft genutzt hat.

Anschließend mit der gut gefüllten U-Bahn zurück zum Karlsplatz und zu Fuß über den Naschmarkt und an den Wienzeilenhäusern entlang zum [Restaurant Salzberg](#), wo es das Abendessen gab. danach ging es mit dem Bus zurück zum Hauptbahnhof.

Sonntag, 1.10.2024 Der Sonntag war sehr sonnig und es ging wieder am Schani-Hotel los, zunächst zu Fuß an Sabines Haus vorbei zur U-Bahn, mit dieser zum Schlosspark Schönbrunn Nach kurzen Rundgang wurde zuerst das [Palmenhaus](#) besichtigt.

danach ging es weiter am Neptunbrunnen vorbei zum Serpentinaufstiegsweg zur "Gloriette" Von oben hatte man einen schönen Blick über den Schloßpark zur Stadt.

Mit U-Bahn und Bus fuhren wir nach Wien-Penzing, wo es durch das Otto-Wagner-Krankenhaus zur Baumgartner Höhe am Steinhof, am Mahnmal für die Opfer vom Spiegelgrund vorbei hinauf zur [Otto-Wagner-Kirche](#), die besichtigt wurde.

Dann ging es mit dem Bus zurück ins Zentrum und zu Fuß am Rathaus und anderen Sehenswürdigkeiten vorbei zur Haltestelle der Straßenbahn, Linie D, mit der wir bis zur Endstelle Nussdorf fuhren.

Von da waren es nur noch wenige Schritte bis zum [Biergarten Heuriger-Kierlinger](#), wo das Treffen feuchtfröhlich ausklang.

Es wurde dann noch festgelegt, daß das nächste Treffen 2025 in/bei Leipzig stattfinden wird, ohne Einigung auf einen festen Termin.

Montag, 2.10.2024

Da die Anreise nach Wien recht aufwändig war, beschlossen Andrea und ich, daß wir länger bleiben und erst am 3.10. zurück fliegen. Wir hatten also am 2.10. Zeit noch etwas zu unternehmen.

Wir unternahmen eine Fahrt mit der [Semmeringbahn](#) (UNESCO Weltkulturerbe).

Bei der Fahrt mit dem Rail-Jet (vergleichbar mit deutschen IC) durchfuhren wir eine herrliche Landschaft, von der Bahnstrecke selbst konnte man nicht viel sehen (zu schnell...), Andrea hat ein paar Schnapsschüsse mit dem Handy gemacht!

Am Bahnhof Semmering schauten wir uns um, entschieden dann aber, daß die Zeit nicht ausreicht einen Teil der Strecke entlang der Bahnlinie zu Fuß zu gehen, und fuhren gleich wieder zurück nach Wien.

In Wien unternahmen wir noch zu Fuß einen Stadtbummel, bevor wir uns am Nachmittag mit Cornelia und Gatten zum Essen trafen.

Dienstag, 3.10.2024

Unser Rückflug erfolgte erst am späten Nachmittag, so daß früh noch genug Zeit war, etwas zu unternehmen.

An diesem **sehr sonnigen Tag** zu Fuß zum Burggarten, dort das [Schmetterlingshaus](#) besucht, weiter am Schwarzenbergplatz das [Café Sacher](#) gesucht, denn ein Wienbesuch ohne Sachertorte geht gar nicht (oder?) und ohne Anstellen (!) Platz gefunden und die berühmte Torte gegessen.

Auf dem Rückweg nach einem kurzen Imbiss im Biergarten am Schwarzenbergpalais über den Hauptbahnhof zum Flughafen und (ich mit **Sonnenbrand**) nach Hause

- Die Organisation war perfekt und es war ein wunderbares Treffen. Vielen Dank an Sabine auch für die Führungen!
- ich hoffe, daß ich die Nichtdabeigewesenen ein wenig neidisch machen kann ;-)
- vielen Dank an Andrea und Ralf für die gelieferten Fotos, das Gruppenfoto ist von Sabine über Jürgen zu mir gelangt.
Ich habe sie hier zusammen mit meinen zur Präsentation bereit gestellt, an jedem Foto ist vermerkt, von wem es stammt!
- Wenn die Datenübertragung der Bilder zu langsam ist, bitte oben mit  kleinere Bildgröße wählen.